

[8655.] **Stelle-Gesuch.**

Ein bestens empfohlener Gehilfe, seit 20 Jahren unausgesetzt im Buchhandel thätig, mit allen buchhändlerischen Branchen, vorzugsweise mit Führung der Bücher vertraut, sucht eine möglichst dauernde Stelle und kann der Eintritt nach Wunsch erfolgen.

Geneigte Offerten unter Chiffre H. hat Herr **Franz Wagner** in Leipzig zu befördern die Güte.

[8656.] **Stelle-Gesuch.**

Zum 1. Januar k. J. wird von einem im Sortiment- und Verlagsgeschäft erfahrenen, soliden jungen Manne, im Alter von 25 Jahren, ein Engagement in einer renommirten grössern Buchhandlung gesucht.

Die Bedeutung des Sortiments, weniger die des Verlags, wird für die Wahl der Stelle bestimmend sein.

Briefe s. A. # 3 befördert **E. F. Steiner** in Leipzig.

[8657.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger Mann, der seine Lehre beendet, sucht unter bescheidenen Ansprüchen in einer Sortimentsbuchhandlung eine Gehilfenstelle.

Offerten unter A. G. wird die Red. d. Bl. gütigst besorgen.

[8658.] **Befetzte Stelle.**

Die bei mir vacant gewesene Gehilfenstelle ist bereits besetzt, was ich den Herren Bewerbern darum statt directer Antwort hiermit anzeige, unter bestem Dank für ihre gefälligen Offerten.

Königsberg, 16. Juni 1857.

C. Th. Nürnberger.

[8659.] **Benachrichtigung.**

Auf mein Gesuch im Börsenblatt, in welchem ich für einen jungen Mann einen Lehrherrn suchte, sind mir zahlreiche Offerten geworden, für welche ich anstatt specieller Antwort meinen Herren Collegen hierdurch ergebenst danke.

Demjenigen, dessen Propositionen Berücksichtigung fanden, wird dies in einem directen Briefe angezeigt werden.

Friedr. Lucas in Mitau.

[8660.] **Gesuch.**

Es wird von einer Verlagsbuchhandlung ein tüchtiger und solider Colporteur gesucht, der ganz Deutschland, die Schweiz und Oesterreich bereisen soll. Die Bedingungen sind günstig und der einzige Artikel, auf welchen die Reisen zu unternehmen sind, leicht verkäuflich. Herr **Th. Thomas** in Leipzig befördert eingehende Gesuche, die mit Zeugnissen begleitet sind, unter Chiffre T. # 7.

Vermischte Anzeigen.[8661.] **Bücher-Versteigerung.**

Am 22. Juli und folg. Tage findet hier eine Versteigerung sehr werthvoller naturwissenschaftlicher Werke in deutscher, englischer, holländischer und französischer Sprache statt, wozu ich Aufträge annehme. Ein geschriebener Katalog der Bibliothek (ein gedruckter existirt nicht) steht den reflectirenden Herren Antiquaren auf Verlangen für einige Tage zur Durchsicht

zu Diensten; derselbe trifft in den nächsten Tagen in Leipzig ein.

Carlsruhe, 19. Juni 1857.

A. Bielefeld's
Hofbuchhandlung.

[8662.] Soeben versandte ich an diejenigen meiner Geschäftsfreunde, welche mit Erfolg meine antiquarischen Verzeichnisse verbreiten, gratis:

XXX. Verzeichniss

meines antiquarischen Lagers, welches viele seltene und werthvolle Bücher aus allen Wissenschaften enthält und gefälliger Beachtung zu empfehlen ist. Handlungen, die sich von jetzt an dafür interessieren wollen, belieben zu verlangen.

H. Hartung in Leipzig.

[8663.] Antiquariats- und Auktions-Kataloge erbitte ich mir sofort nach Erscheinen in doppelter Anzahl.

Leipzig, den 22. Juni 1857.

H. G. Schrader.

[8664.] Auktions- und antiquarische Verzeichnisse erbittet in 2-4facher Anzahl zur zweckmäßigsten Verbreitung

M. Herrosé in Wittenberg.

[8665.] **F. A. Brockhaus'**
Sortiment und Antiquarium
in Leipzig

empfehlte sich zur Besorgung älterer und neuerer ausländischer Literatur, namentlich belgischer, dänischer, englischer, finnischer, französischer, holländischer, italienischer, neugriechischer, nordamerikanischer, orientalischer, portugiesischer, romanischer, russischer, slavischer, spanischer, ungarischer.

Die näheren Bedingungen des Bezugs werden auf Verlangen mitgetheilt. Alle Beziehungen zum Auslande sind directe und regelmässige. Die monatlich von ihm ausgegebene „Allgemeine Bibliographie“ verzeichnet die einigermassen wichtigen neuen Erscheinungen der deutschen und der genannten ausländischen Literaturen in systematischer Anordnung. Werthvollere Neuigkeiten aus allen Literaturen sind sogleich nach Erscheinen bei ihm vorrätig, und werden denjenigen Handlungen, welche ihren ganzen Bedarf durch ihn beziehen, nach vorhergegangener Verständigung mitgetheilt.

[8666.] Den geehrten Sortimentshandlungen Oesterreichs und Preussens diene auf vielseitige Anfragen zur Nachricht, daß der Ende August in meinem Verlage erscheinende:

„Kalender der Natur“ für 1858 nicht stempelpflichtig ist, insofern er keinen astronomischen Kalender enthalten wird.

Ganz ergebenst

Stuttgart, d. 15. Juni 1857.

Ad. Becher's Verlag.

[8667.] Macate erbittet sich in dreifacher Anzahl

Th. Herzbruch in Flensburg.

[8668.] **Tausch-Offerte**

für diejenigen Journale etc., welche ausführlichere Referate über gerichtliche, sowohl zuchtpolizeiliche („kreisgerichtliche“) als schwurgerichtliche Verhandlungen bringen, gegen die mit nächstem Monat in Coburg erscheinende

Allgemeine Schwurgerichts-Zeitung
für Deutschland.

[8669.] **Englisches Sortiment**

liefere ich nach wie vor zum englischen Netto-Preise mit 10% Commission franco Leipzig.

Buchbinderleinwand

liefere ich franco Leipzig per Stück 1. Gewöhnliche Farben zu 7 s. 2. Zinnober und Ultramarin zu 14 s. exclusive 3 Zoll. Länge 38 Ellen. Breite 35 Zoll.

London.

Franz Thimm.

[8670.] Durch Herrn R. Hoffmann in Leipzig wird mir soeben die sehr unangenehme Nachricht, daß meine Remittenden im Gewicht von 929 Pfd. bei dem großen Feuer des Leipzig-Dresdner Bahnhofs mit verbrannt sind. — Näheres durch Circular an die betreffenden Herren Verleger.

Hochachtungsvoll

Dresburg, d. 16. Juni 1857.

F. J. Schindler.

[8671.] Wer kann über den Aufenthalt von: Cand. Dunsing, sonst in Friedland, Gerichtsschreiber Ebert, Maler Eichler, Buchbinder Engel, war bei der Eisenbahn Angermünde beschäftigt, Engels in Bogelow, soll Gastwirth in Berlin sein, Kaufm. Herzberg, zuletzt Reisender bei Arnim & Co., Lieutenant und Feldmesser Heste, zuletzt in Stargardt, Künstler Krosso, Candidat Modrzyky, Wirtschaftsinpector Müller, sonst in Schmuygerow, Militär u. Referendar Radue, Kreisrichter v. Schmehling, Thiemer (vom Theatrum mundi) mir gef. Nachricht geben? Zu Gegendiensten bereit.

Anclam, im Juni 1857.

W. Dieze.

[8672.] **Zu Inseraten**

empfehle das bei mir erscheinende

Centralblatt

für

die **Bureau-Beamten der Justiz.**
Herausgeg. von den Stadtgerichts-Aktuarien
Höinghaus und Jenner in Berlin.

IV. Jahrg. 1857.

Preis pro Zeile 1 1/2 S.

Der Betrag wird nachgenommen.

Berlin, im Juni 1857.

Ferd. Geelhaar.

[8673.] **Inserate.**

Den uns befreundeten Herren Collegen erlauben wir uns unsere Firma bei Vertheilung der Inserate in geneigte Erinnerung zu bringen. Den Betrag notiren wir in laufende Rechnung.

Cöln.

F. C. Eisen's Verlag.

Sortiments-Conto.